

Meditation zum diesjährigen Hungertuch von Misereor

Gib Frieden – Im offenen Haus!

Einen Moment Zeit nehmen, um es zu betrachten.



Künstler: Uwe Appold

Leuchtendes Blau, rissige Erde, rot umrandete Steine, ein leuchtend-goldener Ring, geheimnisvolle Schriftzeichen, Kreuze und eine rot-blau bekleidete Figur.

Das tiefe und leuchtende Blau steht für das lebensnotwendige Wasser und den unendlichen Himmel. In der christlichen Symbolsprache ist es die Farbe des Glaubens, der Zuverlässigkeit und der Treue.

Impuls: Was brauche ich gerade „lebensnotwendig“?

Wonach sehne ich mich?

Die Erde stammt aus dem Garten Gethsemane in Jerusalem, dem Garten, in dem Jesus verhaftet worden ist. Erde trägt diese Vergangenheit in sich und lässt aber auch Neues wachsen. Diese Erde erinnert daran, dass unser Planet Heimat aller Geschöpfe ist und uns als Lebensraum anvertraut ist.

Impuls: Im Garten Gethsemane beginnt Jesu Leidensweg. Einen Moment inne halten und für die beten, die momentan viel Leid aushalten müssen durch die Corona Krise, aber auch in den Krisengebieten der Erde: Syrien, viele Länder Afrikas, Lateinamerika...

Das Haus, das „gemeinsames Haus“ im Zentrum ruht geborgen in der Liebe Gottes. Es ist unfertig als Zeichen dafür, dass wir alle daran bauen und Lösungen für die derzeitigen Krisen finden müssen. Das Haus ist aus Erde vom Garten Gethsemane geformt.

Impuls: Gottes Liebe umfängt und durchdringt unser Leid und das Leid dieser Erde. Das kann uns Kraft geben in Krisenzeiten. Das Haus erinnert uns aber auch an alle Menschen, die zu uns gehören, mit denen wir uns verbunden fühlen.

An sie denken wir und beten ein Vaterunser für sie.

Mensch, wo bist du?

Ich versuche es. Ich mache es. Ich wage es. Horche auf. Höre hin – höre hinein in diesen Innenraum in mir, wo die Stimme Ihren Ort hat. In mir! Wo das Blau wohnt, das Vertrauen – und das Gold! Deine Heiligkeit Gott! und meine? Auch! Unauflöbliche Verbundenheit, ohne Anfang und Ende. Leuchtet auf, sticht ins Auge, mitten im Leben, mitten im Leid, da auch umspielt vom Blau des Himmels. (Martina Neuhaus)

Bitte um Gottes Segen

Du Gott des Leben. Lass uns erfahren, dass du an unserer Seite bist und lass uns die Verbundenheit untereinander spüren. Dazu bitten wir um deinen Segen:

Der Herr segne und behüte dich.

Der Herr lasse sein Angesicht leuchten über dir und sei dir gnädig.

Der Herr hebe sein Angesicht über dich und schenke dir Frieden. Amen.